

2017

Zwischenbericht
Januar–März



swisscom

Facts & Figures

In Millionen CHF bzw. wie angemerkt

		31.3.2017	31.3.2016	Veränderung
Umsatz und Ergebnisse				
Nettoumsatz		2'831	2'885	-1,9%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) ¹		1'073	1'081	-0,7%
EBITDA in % Nettoumsatz	%	37,9	37,5	
Betriebsergebnis (EBIT) ²		550	535	2,8%
Reingewinn		373	364	2,5%
Gewinn pro Aktie	CHF	7,20	7,05	2,1%
Bilanz und Geldflüsse				
Eigenkapital am Bilanzstichtag ³		6'897	4'928	40,0%
Eigenkapitalquote am Bilanzstichtag ⁴	%	31,8	22,9	
Investitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte		529	596	-11,2%
Operating Free Cash Flow ⁵		463	184	151,6%
Nettoverschuldung am Bilanzstichtag ⁶		7'689	8'108	-5,2%
Operationelle Daten am Bilanzstichtag				
Festnetztelefonieanschlüsse Schweiz	in Tausend	2'297	2'582	-11,0%
Breitbandanschlüsse Schweiz	in Tausend	1'988	1'968	1,0%
Swisscom TV-Anschlüsse Schweiz ⁷	in Tausend	1'438	1'323	8,7%
Mobilfunkanschlüsse Schweiz	in Tausend	6'601	6'615	-0,2%
Umsatz generierende Einheiten (RGU) Schweiz ⁸	in Tausend	12'324	12'488	-1,3%
Entbündelte Teilnehmeranschlüsse Schweiz	in Tausend	120	120	-
Breitbandanschlüsse Wholesale Schweiz	in Tausend	385	329	17,0%
Breitbandanschlüsse Italien	in Tausend	2'400	2'241	7,1%
Mobilfunkanschlüsse Italien	in Tausend	763	582	31,1%
Swisscom Aktie				
Anzahl ausgegebener Aktien am Bilanzstichtag	in Tausend	51'802	51'802	-
Börsenkurs am Bilanzstichtag	CHF	462,10	522,50	-11,6%
Börsenkapitalisierung am Bilanzstichtag ⁹		23'938	27'067	-11,6%
Mitarbeitende				
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen	Anzahl	21'079	21'645	-2,6%

¹ Definition Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA): Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten, Gewinnen aus Veräusserung von Tochtergesellschaften, Nettofinanzergebnis, anteiligem Ergebnis assoziierter Gesellschaften und Ertragssteueraufwand.

² Definition Betriebsergebnis (EBIT): Betriebsergebnis vor Gewinnen aus Veräusserung von Tochtergesellschaften, Nettofinanzergebnis, anteiligem Ergebnis assoziierter Gesellschaften und Ertragssteueraufwand.

³ Die Zunahme des Eigenkapitals ist vor allem auf die Abnahme der bilanzierten Personalvorsorgeverpflichtungen zurückzuführen (Anwendung Risk Sharing, Planänderung, Zunahme Diskontsatz).

⁴ Eigenkapital in % des Gesamtkapitals.

⁵ Definition Operating Free Cash Flow: Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA), Veränderung operative Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (ohne flüssige Mittel) abzüglich Nettoinvestitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte sowie Gewinnausschüttungen an Minderheitsaktionäre.

⁶ Definition Nettoverschuldung: Finanzielle Verbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel, kurzfristiger Finanzanlagen sowie langfristiger festverzinslicher Finanzanlagen.

⁷ Anpassung nicht aktivierte TV-Anschlüsse 2016: -44 Tsd.

⁸ Definition Umsatz generierende Einheiten (RGU) Schweiz: Festnetztelefonieanschlüsse, Breitbandanschlüsse Retail, Swisscom TV-Anschlüsse und Mobilfunkanschlüsse.

⁹ Börsenkurs am Bilanzstichtag multipliziert mit Anzahl ausstehender Aktien am Bilanzstichtag.

Geschäftsentwicklung Konzern

Zusammenfassung

In Millionen CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2017	31.3.2016	Veränderung
Nettoumsatz	2'831	2'885	-1,9%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1'073	1'081	-0,7%
EBITDA in % Nettoumsatz	37,9	37,5	
Betriebsergebnis (EBIT)	550	535	2,8%
Reingewinn	373	364	2,5%
Gewinn pro Aktie (in CHF)	7,20	7,05	2,1%
Investitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte	529	596	-11,2%
Operating Free Cash Flow	463	184	151,6%
Nettoverschuldung am Bilanzstichtag	7'689	8'108	-5,2%
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen	21'079	21'645	-2,6%

Im ersten Quartal 2017 ist der Nettoumsatz von Swisscom um CHF 54 Millionen oder 1,9% auf CHF 2'831 Millionen gesunken. Im Schweizer Kerngeschäft sank der Umsatz um CHF 59 Millionen oder 2,6%, was auf den anhaltenden Wettbewerbsdruck zurückzuführen ist. Der Umsatz mit Telekomdiensten sank um CHF 37 Millionen oder 2,2%, wobei die Hälfte dieses Rückgangs auf den rückläufigen Teilnehmerbestand in der Festnetztelefonie zurückzuführen ist; die andere Hälfte ergibt sich aus Preissenkungen, inklusive Roaming, und einem Rückgang bei Enterprise Customers. Der Umsatz der italienischen Tochtergesellschaft Fastweb stieg als Folge des Kundenwachstums um EUR 13 Millionen oder 3,0% auf EUR 453 Millionen. Der Kundenbestand von Fastweb im Breitbandgeschäft wuchs innert Jahresfrist um 159'000 oder 7,1% auf 2,4 Millionen.

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) von Swisscom hat um CHF 8 Millionen oder 0,7% auf CHF 1'073 Millionen abgenommen. Im Schweizer Kerngeschäft resultierte ein Rückgang um CHF 26 Millionen oder 2,7%. Dabei konnte ein Grossteil des Umsatzrückgangs durch aktives Kostenmanagements kompensiert werden. Bei Fastweb ist die EBITDA-Zunahme um EUR 14 Millionen oder 10,7% auf den höheren Umsatz sowie verbesserte regulatorische Bedingungen zurückzuführen. Das Betriebsergebnis (EBIT) von Swisscom stieg um CHF 15 Millionen oder 2,8% auf CHF 550 Millionen, was auf tiefere Abschreibungen zurückzuführen ist. Der Reingewinn stieg gegenüber dem Vorjahr um CHF 9 Millionen oder 2,5% auf CHF 373 Millionen.

Die Investitionen von Swisscom haben um CHF 67 Millionen oder 11,2% auf CHF 529 Millionen abgenommen. In der Schweiz sanken sie vor allem als Folge verzögerter Investitionen bei Swisscom Schweiz um CHF 63 Millionen oder 14,8% auf CHF 362 Millionen. Der Ausbau der Breitbandnetze schreitet dennoch weiter voran. Ende März 2017 sind in der Schweiz über 2,6 Millionen Anschlüsse mit neuesten Glasfasertechnologien ausgerüstet. Insgesamt hat Swisscom über 3,6 Millionen Wohnungen und Geschäfte mit Ultrabreitband (mehr als 50 Mbit/s) erschlossen. Bei Fastweb blieben die Investitionen mit EUR 155 Millionen nahezu stabil auf einem hohen Niveau.

Der Operating Free Cash Flow stieg um CHF 279 Millionen auf CHF 463 Millionen. Im Vorjahr hat die Zahlung der Sanktion von CHF 186 Millionen aus dem laufenden Weko-Verfahren zu den Breitbanddiensten den Cash Flow belastet. Die Nettoverschuldung beläuft sich auf CHF 7'689 Millionen und liegt um CHF 419 Millionen oder 5,2% tiefer als vor Jahresfrist.

Die Zahl der Mitarbeitenden verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 566 Vollzeitstellen oder 2,6% auf 21'079 Vollzeitstellen. Gegenüber dem Vorjahr reduzierte sich der Personalbestand in der Schweiz als Folge des rückläufigen Kerngeschäfts um 680 Vollzeitstellen oder 3,6% auf 18'280 Vollzeitstellen. Rund die Hälfte der Reduktion konnte über natürliche Fluktuation und Vakanzenmanagement aufgefangen werden. Im ersten Quartal 2017 betrug die Reduktion in der Schweiz 92 Vollzeitstellen.

Der finanzielle Ausblick für das Geschäftsjahr 2017 bleibt unverändert. Swisscom erwartet einen Nettoumsatz von rund CHF 11,6 Milliarden, einen EBITDA von rund CHF 4,2 Milliarden und Investitionen von rund CHF 2,4 Milliarden. Bei Erreichen der Ziele plant Swisscom, der Generalversammlung 2018 für das Geschäftsjahr 2017 eine unveränderte, attraktive Dividende von CHF 22 pro Aktie vorzuschlagen.

Entwicklung der Segmente

In Millionen CHF	31.3.2017	31.3.2016	Veränderung
Nettoumsatz			
Privatkunden	1'517	1'565	-3,1%
Enterprise Customers	612	642	-4,7%
Wholesale	206	217	-5,1%
IT, Network & Infrastructure	42	41	2,4%
Intersegment-Elimination	(131)	(160)	-18,1%
Swisscom Schweiz	2'246	2'305	-2,6%
Fastweb	484	482	0,4%
Übrige operative Segmente	187	170	10,0%
Intersegment-Elimination	(86)	(72)	19,4%
Nettoumsatz	2'831	2'885	-1,9%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)			
Privatkunden	931	951	-2,1%
Enterprise Customers	201	217	-7,4%
Wholesale	104	91	14,3%
IT, Network & Infrastructure	(308)	(305)	1,0%
Swisscom Schweiz	928	954	-2,7%
Fastweb	155	144	7,6%
Übrige operative Segmente	40	34	17,6%
Group Headquarters	(26)	(30)	-13,3%
Intersegment-Elimination	(4)	(3)	33,3%
Überleitung Vorsorgeaufwand ¹	(20)	(18)	11,1%
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1'073	1'081	-0,7%

¹ Im Betriebsergebnis der Segmente sind als Vorsorgeaufwand die ordentlichen Arbeitgeberbeiträge enthalten. Die Differenz zum Vorsorgeaufwand nach IAS 19 wird als Überleitungsposition ausgewiesen.

Die Segmentberichterstattung wurde in 2017 an die Führungsstruktur angepasst. Die Berichterstattung erfolgt nach den drei operativen Geschäftsbereichen Swisscom Schweiz, Fastweb und Übrige operative Segmente sowie dem Bereich Group Headquarters. Swisscom Schweiz ist Marktführerin im Bereich Telekommunikation in der Schweiz und besteht aus den Kundensegmenten Privatkunden, Enterprise Customers und Wholesale sowie dem Bereich IT, Network & Infrastructure. Fastweb ist eines der grössten Breitband-Telekommunikationsunternehmen in Italien. Die Übrigen operativen Segmente beinhalten vor allem den Bereich Digital Business sowie die Swisscom Broadcast AG (Rundfunksendeanlagen) und die cablex AG (Netzbau und Unterhalt). Group Headquarters umfasst im Wesentlichen die Konzernbereiche.

Für die finanzielle Führung verrechnet das Segment IT, Network & Infrastructure keine Netzkosten und Group Headquarters keine Management Fees an andere Segmente. Die übrigen Leistungen zwischen den Segmenten werden zu Marktpreisen verrechnet. Die Netzkosten in der Schweiz werden über den Geschäftsbereich IT, Network & Infrastructure geplant, überwacht und gesteuert. Der Geschäftsbereich IT, Network & Infrastructure wird als Cost Center geführt. Deshalb werden dem Segment IT, Network & Infrastructure in der Segmentberichterstattung mit Ausnahme von Vermietung und Verwaltung von Gebäuden und Fahrzeugen keine Umsätze gutgeschrieben. Die Ergebnisse der Segmente Privatkunden, Enterprise Customers sowie Wholesale entsprechen einem Deckungsbeitrag vor Netzkosten.

Der Segmentaufwand umfasst den Material- und Dienstleistungsaufwand, Personalaufwand und übrigen Betriebsaufwand abzüglich der aktivierten Eigenleistungen und übrigen Erträge. Der Segmentaufwand enthält als Vorsorgeaufwand die ordentlichen Arbeitgeberbeiträge. Die Differenz zwischen den ordentlichen Arbeitgeberbeiträgen und dem Vorsorgeaufwand nach IAS 19 wird als Überleitungsposition zwischen den Betriebsergebnissen der Segmente und dem Betriebsergebnis des Konzerns ausgewiesen.

Swisscom Schweiz

In Millionen CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2017	31.3.2016	Veränderung
Nettoumsatz und Ergebnis			
Telekomdienste	1'632	1'669	-2,2%
Lösungsgeschäft	269	274	-1,8%
Handelswaren	147	157	-6,4%
Wholesale	138	139	-0,7%
Übrige Umsätze	41	46	-10,9%
Umsatz mit externen Kunden	2'227	2'285	-2,5%
Umsatz mit anderen Segmenten	19	20	-5,0%
Nettoumsatz	2'246	2'305	-2,6%
Direkte Kosten	(440)	(467)	-5,8%
Indirekte Kosten	(878)	(884)	-0,7%
Segmentaufwand	(1'318)	(1'351)	-2,4%
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	928	954	-2,7%
Marge in % Nettoumsatz	41,3	41,4	
Abschreibungen und Wertminderungen	(367)	(363)	1,1%
Segmentergebnis	561	591	-5,1%
Operationelle Daten am Bilanzstichtag in Tausend			
Festnetztelefonieanschlüsse	2'297	2'582	-11,0%
Breitbandschlüsse	1'988	1'968	1,0%
Swisscom TV-Anschlüsse	1'438	1'323	8,7%
Mobilfunkanschlüsse	6'601	6'615	-0,2%
Umsatz generierende Einheiten (RGU)	12'324	12'488	-1,3%
Bündelverträge	1'737	1'465	18,6%
Entbündelte Teilnehmeranschlüsse	120	120	-
Breitbandanschlüsse Wholesale	385	329	17,0%
Investitionen und Personalbestand			
Investitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte	357	424	-15,8%
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen in Tausend	15'719	16'417	-4,3%

Der Nettoumsatz von Swisscom Schweiz sank als Folge des weiterhin hohen Wettbewerbsdrucks um CHF 59 Millionen oder 2,6% auf CHF 2'246 Millionen. Vom Rückgang entfallen CHF 35 Millionen (-2,3%) auf den Bereich Privatkunden und CHF 23 Millionen (-3,8%) auf das Segment Enterprise Customers. Bei Wholesale blieb der Umsatz mit externen Kunden nahezu stabil (-0,7%). Der Umsatz mit Telekomdiensten sank um CHF 37 Millionen oder 2,2% auf CHF 1'632 Millionen; die Tendenzen von 2016 setzten sich, wie erwartet, im ersten Quartal 2017 fort. Rund die Hälfte des Rückgangs ist auf den rückläufigen Teilnehmerbestand in der Festnetztelefonie zurückzuführen. Deren Anzahl nahm innert Jahresfrist um 11,0% auf 2,3 Millionen ab, im ersten Quartal 2017 um 3,0%. Die andere Hälfte des Rückgangs ergibt sich aus Preissenkungen, inklusive Roaming, und aus dem Preisdruck bei Enterprise Customers. Zudem nahm bei Enterprise Customers der Umsatz aus dem Lösungsgeschäft um CHF 7 Millionen oder 2,6% auf CHF 261 Millionen ab. Bei Wholesale wurden tiefere Erlöse als Folge der Senkung der Tarife für die Terminierung auf Mobilfunknetze durch die höheren Inbound Roaming Volumen kompensiert.

Die Teilnehmerentwicklung im Mobilfunk blieb im gesättigten Markt weiterhin flach. Im ersten Quartal 2017 ist Swisscom bei den Postpaid-Angeboten leicht gewachsen (+0,2%), die Anzahl Prepaid-Kunden ging zurück (-1,0%). Die Zahl der Breitbandanschlüsse stieg innert Jahresfrist um 20'000 oder 1,0% auf 1,99 Millionen (-4'000 im ersten Quartal). Der Bestand an TV-Anschlüssen erhöhte sich um 115'000 oder 8,7% auf 1,44 Millionen (+20'000 im ersten Quartal). Die grosse Nachfrage nach gebündelten Angeboten mit Pauschaltarifen hält an. Ende März 2017 nutzten 1,74 Millionen Kunden ein Bündelangebot, was einem Anstieg innert Jahresfrist um 18,6% entspricht (+65'000 im ersten Quartal). Der Umsatz mit Bündelverträgen stieg gegenüber dem Vorjahr um CHF 73 Millionen oder 12,1% auf CHF 676 Millionen. Im Roaming-Geschäft haben Preissenkungen und die Inkludierung von Roaming-Volumen in die Natel infinity plus Abonnemente den Anstieg des Roaming-Volumens weiter beschleunigt.

Der Segmentaufwand hat um CHF 33 Millionen oder 2,4% auf CHF 1'318 Millionen abgenommen. Dabei liegen sowohl die direkten wie auch die indirekten Kosten unter dem Vorjahr. Die Abnahme der direkten Kosten um CHF 27 Millionen oder 5,8% auf CHF 440 Millionen ist auf die tieferen Tarife für die Terminierung auf Mobilfunknetze und auf tiefere Kosten für den Einkauf von Handelswaren zurückzuführen. Die indirekten Kosten nahmen um CHF 6 Millionen oder 0,7% auf CHF 878 Millionen ab. Ohne Gewinne aus dem Verkauf von Liegenschaften im Vorjahr beträgt die Abnahme 1,8% und ist hauptsächlich auf den tieferen Personalbestand und tiefere Kosten für externe Mitarbeiter zurückzuführen. Der Personalbestand reduzierte sich aufgrund von Effizienzmassnahmen innert Jahresfrist um 698 Vollzeitstellen oder 4,3% auf 15'719, wovon 157 Vollzeitstellen im ersten Quartal 2017. Das Segmentergebnis vor Abschreibungen reduzierte sich um CHF 26 Millionen oder 2,7% auf CHF 928 Millionen. Ohne Gewinne aus dem Verkauf von Liegenschaften im Vorjahr beträgt der Rückgang 1,7%. Ein Grossteil des Umsatzrückgangs konnte durch aktives Kostenmanagement reduziert werden. Die Abschreibungen blieben mit CHF 367 Millionen weitgehend stabil (+1,1%). Die Investitionen sanken als Folge verzögerter Investitionen um CHF 67 Millionen oder 15,8% auf CHF 357 Millionen.

Fastweb

In Millionen EUR bzw. wie angemerkt	31.3.2017	31.3.2016	Veränderung
Privatkunden	232	223	4,0%
Geschäftskunden	168	171	-1,8%
Wholesale	51	44	15,9%
Umsatz mit externen Kunden	451	438	3,0%
Umsatz mit anderen Segmenten	2	2	–
Nettoumsatz	453	440	3,0%
Segmentaufwand	(308)	(309)	-0,3%
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	145	131	10,7%
Marge in % Nettoumsatz	32,0	29,8	
Investitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte	155	154	0,6%
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen	2'503	2'407	4,0%
Breitbandanschlüsse in Tausend	2'400	2'241	7,1%
Mobilfunkanschlüsse in Tausend	763	582	31,1%

Der Nettoumsatz von Fastweb hat gegenüber dem Vorjahr um EUR 13 Millionen oder 3,0% auf EUR 453 Millionen zugenommen. Die Kundenbasis im Breitbandgeschäft wuchs innert Jahresfrist trotz einem schwierigen Marktumfeld um 159'000 oder 7,1% auf 2,4 Millionen (+45'000 im ersten Quartal). Auch im Mobilfunk wächst Fastweb. Die Anzahl Mobilfunkanschlüsse steigt innerhalb von zwölf Monaten um 181'000 oder 31,1% auf 763'000 (+87'000 im ersten Quartal). Der durchschnittliche Umsatz pro Breitbandkunde im Bereich Privatkunden sank als Folge des intensiven Wettbewerbs gegenüber dem Vorjahr um knapp 5%. Dieser Rückgang wurde durch das Kundenwachstum kompensiert. Entsprechend stieg der Umsatz mit Privatkunden gegenüber dem Vorjahr um EUR 9 Millionen oder 4,0% auf EUR 232 Millionen. Im Markt für Geschäftskunden konnte Fastweb die starke Stellung trotz des hohen Wettbewerbsdrucks behaupten. Der Umsatz mit Geschäftskunden sank um EUR 3 Millionen oder 1,8% auf EUR 168 Millionen. Der Umsatz im Wholesale-Geschäft nahm um EUR 7 Millionen oder 15,9% auf EUR 51 Millionen zu. Das Segmentergebnis vor Abschreibungen betrug EUR 145 Millionen, was einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr um EUR 14 Millionen oder 10,7% entspricht. Dieser Anstieg resultierte vor allem aus dem höheren Umsatz und aus verbesserten regulatorischen Bedingungen. Die EBITDA-Marge stieg um 2,2 Prozentpunkte auf 32,0%. Die Investitionen liegen mit EUR 155 Millionen nahezu auf dem hohen Niveau des Vorjahres. Das Verhältnis der Investitionen zum Nettoumsatz betrug 34,2% (Vorjahr 35,0%). Der Personalbestand von Fastweb stieg um 96 Vollzeitstellen oder 4,0% auf 2'503 Vollzeitstellen, dies vor allem getrieben durch die Anstellung externer Mitarbeitender in den technischen Bereichen.

Übrige operative Segmente

In Millionen CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2017	31.3.2016	Veränderung
Umsatz mit externen Kunden	122	120	1,7%
Umsatz mit anderen Segmenten	65	50	30,0%
Nettoumsatz	187	170	10,0%
Segmentaufwand	(147)	(136)	8,1%
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	40	34	17,6%
Marge in % Nettoumsatz	21,4	20,0	
Investitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte	11	7	57,1%
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen	2'575	2'507	2,7%

Der Nettoumsatz der Übrigen operativen Segmente hat gegenüber dem Vorjahr um CHF 17 Millionen oder 10,0% auf CHF 187 Millionen zugenommen. Der Anstieg resultierte im Wesentlichen aus höheren Umsätzen aus Bauleistungen von cablex mit Swisscom Schweiz. Dementsprechend stieg das Segmentergebnis vor Abschreibungen um CHF 6 Millionen oder 17,6% auf CHF 40 Millionen, was einer Ergebnismarge von 21,4% entspricht. Der Personalbestand nahm um 68 Vollzeitstellen auf 2'575 Vollzeitstellen zu, vor allem getrieben durch die Anstellung neuer Mitarbeitender bei cablex.

Group Headquarters und Überleitung Vorsorgeaufwand

Das Betriebsergebnis vor Abschreibungen verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 4 Millionen oder 13,3% auf CHF –26 Millionen. Der Personalbestand nahm gegenüber dem Vorjahr um 10,2% auf 282 Vollzeitstellen ab.

In der Überleitung Vorsorgeaufwand nach IAS 19 ist im ersten Quartal 2017 ein Aufwand von CHF 20 Millionen erfasst (Vorjahr CHF 18 Millionen).

Abschreibungen und nicht operative Ergebnisse

In Millionen CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2017	31.3.2016	Veränderung
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1'073	1'081	-0,7%
Abschreibungen und Wertminderungen	(523)	(546)	-4,2%
Betriebsergebnis (EBIT)	550	535	2,8%
Nettozinsergebnis	(36)	(39)	-7,7%
Übriger Finanzertrag und Finanzaufwand, netto	(13)	(40)	-67,5%
Anteiliges Ergebnis assoziierter Gesellschaften	(1)	–	
Gewinn vor Ertragssteuern	500	456	9,6%
Ertragssteueraufwand	(127)	(92)	38,0%
Reingewinn	373	364	2,5%
Anteil Aktionäre der Swisscom AG am Reingewinn	373	365	2,2%
Anteil Minderheitsaktionäre am Reingewinn	–	(1)	
Gewinn pro Aktie (in CHF)	7,20	7,05	2,1%

Die Abschreibungen sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 23 Millionen oder 4,2% auf CHF 523 Millionen gesunken, was vor allem auf tiefere Abschreibungen von immateriellen Vermögenswerten aus Unternehmensübernahmen zurückzuführen ist. Für das erste Quartal 2017 betragen die planmässigen Abschreibungen aus Unternehmensübernahmen CHF 19 Millionen (Vorjahr CHF 35 Millionen).

Der Nettozinsaufwand hat um CHF 3 Millionen auf CHF 36 Millionen abgenommen, was auf die tieferen durchschnittlichen Zinskosten der Finanzschulden zurückzuführen ist. Der übrige Nettofinanzaufwand betrug CHF 13 Millionen und verbesserte sich um CHF 27 Millionen. Im Vorjahr haben negative Effekte von CHF 26 Millionen aus der Marktwertveränderung von Zinssatzswaps den Nettofinanzaufwand belastet.

Der Ertragssteueraufwand betrug CHF 127 Millionen (Vorjahr CHF 92 Millionen), was einem effektiven Ertragssteuersatz von 25,4% (Vorjahr 20,2%) entspricht. Die Zunahme des effektiven Ertragssteuersatzes ist vor allem auf periodenfremde Effekte zurückzuführen. Langfristig wird unverändert mit einem erwarteten Ertragssteuersatz ohne Sondereffekte von rund 21% gerechnet.

Der Reingewinn von Swisscom stieg um CHF 9 Millionen oder 2,5% auf CHF 373 Millionen. Der Gewinn pro Aktie berechnet sich auf der Grundlage des Anteils der Aktionäre der Swisscom AG am Reingewinn und der durchschnittlichen Anzahl ausstehender Aktien. Der Gewinn pro Aktie stieg von CHF 7,05 auf CHF 7,20.

Geldflüsse

In Millionen CHF	31.3.2017	31.3.2016	Veränderung
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1'073	1'081	(8)
Investitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte	(529)	(596)	67
Einnahmen aus Verkauf von Sachanlagen und übrigen immateriellen Vermögenswerten	2	11	(9)
Veränderung Vorsorgeverpflichtung	17	15	2
Veränderung Nettoumlaufvermögen und übrige operative Geldflüsse	(100)	(327)	227
Operating Free Cash Flow	463	184	279
Nettozinszahlungen	(12)	(9)	(3)
Ertragssteuerzahlungen	(184)	(107)	(77)
Free Cash Flow	267	68	199
Übrige Geldflüsse aus Investitionstätigkeit, netto	(54)	(3)	(51)
Aufnahme und Rückzahlung von finanziellen Verbindlichkeiten, netto	(206)	(88)	(118)
Übrige Geldflüsse aus Finanzierungstätigkeit	(5)	(6)	1
Nettozunahme (Nettoabnahme) flüssiger Mittel	2	(29)	31

Der Free Cash Flow ist gegenüber dem Vorjahr um CHF 199 Millionen auf CHF 267 Millionen gestiegen, was vor allem auf den höheren Operating Free Cash Flow zurückzuführen ist. Der Operating Free Cash Flow stieg um CHF 279 Millionen auf CHF 463 Millionen. Diese Zunahme resultierte im Wesentlichen aus der Bezahlung der Weko-Sanktion im laufenden Verfahren zu den Breitbanddiensten im Vorjahr. Swisscom hält die Sanktion für nicht gerechtfertigt und hat Beschwerde beim Bundesgericht eingereicht. Swisscom hat die Sanktion von CHF 186 Millionen im ersten Quartal 2016 bezahlt, da keine aufschiebende Wirkung gewährt wurde. Ohne diese Zahlung nahm der Operating Free Cash Flow gegenüber dem Vorjahr um CHF 93 Millionen zu, vor allem getrieben durch die tieferen Investitionen. Die Investitionen sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 67 Millionen oder 11,2% auf CHF 529 Millionen gesunken. Dies ist vor allem eine Folge verzögerter Investitionen bei Swisscom Schweiz.

Bilanz

In Millionen CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2017	31.12.2016	Veränderung
Vermögenswerte			
Flüssige Mittel und kurzfristige Finanzanlagen	492	506	-2,8%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	2'575	2'532	1,7%
Sachanlagen	10'209	10'177	0,3%
Goodwill	5'154	5'156	-0,0%
Übrige immaterielle Vermögenswerte	1'715	1'756	-2,3%
Assoziierte Gesellschaften und langfristige Finanzanlagen	461	455	1,3%
Ertragssteuerguthaben	327	299	9,4%
Übrige kurz- und langfristige Vermögenswerte	735	573	28,3%
Total Vermögenswerte	21'668	21'454	1,0%
Verbindlichkeiten und Eigenkapital			
Finanzielle Verbindlichkeiten	8'323	8'496	-2,0%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	1'838	1'896	-3,1%
Personalvorsorgeverpflichtungen	1'818	1'850	-1,7%
Rückstellungen	941	962	-2,2%
Ertragssteuerschulden	727	746	-2,5%
Übrige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten	1'124	982	14,5%
Total Verbindlichkeiten	14'771	14'932	-1,1%
Anteil Aktionäre der Swisscom AG am Eigenkapital	6'895	6'514	5,8%
Anteil Minderheitsaktionäre am Eigenkapital	2	8	-75,0%
Total Eigenkapital	6'897	6'522	5,7%
Total Verbindlichkeiten und Eigenkapital	21'668	21'454	1,0%
Eigenkapitalquote am Bilanzstichtag (in %)	31,8	30,4	
Nettoverschuldung	7'689	7'846	-2,0%

Die Bilanzsumme am 31. März 2017 betrug CHF 21'668 Millionen und nahm gegenüber Ende 2016 um CHF 214 Millionen oder 1,0% zu. Die Zunahme ist vor allem auf den höheren Bestand bei den übrigen kurz- und langfristigen Vermögenswerten zurückzuführen. Die übrigen kurz- und langfristigen Vermögenswerte stiegen vor allem als Folge der Zunahme der aktiven Abgrenzungen für geleistete Vorauszahlungen von Aufwendungen für das Geschäftsjahr 2017. Das Eigenkapital stieg als Folge des Reingewinns um CHF 375 Millionen oder 5,7% auf CHF 6'897 Millionen, was einer Eigenkapitalquote von 31,8% entspricht (30,4% per 31. Dezember 2016). Die im Eigenkapital erfassten kumulierten Währungsumrechnungsverluste betragen gegenüber Ende 2016 unverändert rund CHF 1,7 Milliarden.

Die Nettoverschuldung setzt sich zusammen aus den finanziellen Verbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel, kurzfristiger Finanzanlagen sowie langfristiger festverzinslicher Finanzanlagen. Swisscom strebt eine Nettoverschuldung im Verhältnis zum EBITDA von rund 1,9 an.

Ausblick

Der finanzielle Ausblick für das Geschäftsjahr 2017 bleibt unverändert. Swisscom erwartet einen Nettoumsatz von rund CHF 11,6 Milliarden, einen EBITDA von rund CHF 4,2 Milliarden und Investitionen von rund CHF 2,4 Milliarden. Für Swisscom ohne Fastweb wird aufgrund des hohen Wettbewerbs- und Preisdrucks mit einem leicht tieferen Umsatz gerechnet, für Fastweb mit einem leichten Anstieg. Für Swisscom ohne Fastweb wird im Vergleich zum Vorjahr mit einem um rund CHF 100 Millionen tieferen EBITDA gerechnet. Der EBITDA reduziert sich als Folge des Preisdrucks und der Abnahme der Anzahl Festnetztelefonieanschlüsse. Zudem werden höhere Kosten für Roaming erwartet. Positiv beeinflusst wird der EBITDA durch Kosteneinsparungen. Für Fastweb wird mit einem leicht höheren EBITDA gerechnet. Die Investitionen in der Schweiz sowie bei Fastweb werden in Höhe des Vorjahres erwartet. Bei Erreichen der Ziele plant Swisscom, der Generalversammlung 2018 für das Geschäftsjahr 2017 eine unveränderte, attraktive Dividende von CHF 22 pro Aktie vorzuschlagen.

Konsolidierter Zwischenabschluss

Konsolidierte Erfolgsrechnung (verkürzt und ungeprüft)

In Millionen CHF, ausgenommen Angaben pro Aktie

	Anhang	1.1.–31.3.2017	1.1.–31.3.2016
Nettoumsatz	2	2'831	2'885
Material- und Dienstleistungsaufwand		(522)	(544)
Personalaufwand		(753)	(765)
Übriger Betriebsaufwand		(574)	(597)
Aktiviert Eigenleistungen und übrige Erträge		91	102
Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen		1'073	1'081
Abschreibungen und Wertminderungen		(523)	(546)
Betriebsergebnis	2	550	535
Finanzertrag und Finanzaufwand, netto	3	(49)	(79)
Anteiliges Ergebnis assoziierter Gesellschaften		(1)	–
Ergebnis vor Ertragssteuern		500	456
Ertragssteueraufwand		(127)	(92)
Reingewinn		373	364
Anteil Aktionäre der Swisscom AG am Reingewinn		373	365
Anteil Minderheitsaktionäre am Reingewinn		–	(1)
Gewinn und verwässerter Gewinn pro Aktie (in CHF)		7,20	7,05

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

In Millionen CHF	1.1.–31.3.2017	1.1.–31.3.2016
Reingewinn	373	364
Sonstiges Gesamtergebnis		
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste von leistungsorientierten Vorsorgeplänen	52	(864)
Ertragssteuern	(11)	179
Nicht in Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern	41	(685)
Währungsumrechnung von ausländischen Konzerngesellschaften	(5)	14
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von zur Veräusserung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	2	–
In die Erfolgsrechnung übertragene Gewinne und Verluste von zur Veräusserung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	–	(4)
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von Cash Flow Hedges	(5)	(3)
In die Erfolgsrechnung übertragene Gewinne und Verluste von Cash Flow Hedges	–	1
Ertragssteuern	1	(2)
In Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten, nach Steuern	(7)	6
Sonstiges Gesamtergebnis	34	(679)
Gesamtergebnis	407	(315)
Anteil Aktionäre der Swisscom AG am Gesamtergebnis	407	(314)
Anteil Minderheitsaktionäre am Gesamtergebnis	–	(1)

Konsolidierte Bilanz (verkürzt und ungeprüft)

in Millionen CHF

	Anhang	31.3.2017	31.12.2016
Vermögenswerte			
Flüssige Mittel		330	329
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen		2'575	2'532
Übrige finanzielle Vermögenswerte		162	177
Übrige Vermögenswerte		702	497
Total Kurzfristige Vermögenswerte		3'769	3'535
Sachanlagen		10'209	10'177
Goodwill und übrige immaterielle Vermögenswerte		6'869	6'912
Anteile an assoziierten Gesellschaften		198	193
Übrige finanzielle Vermögenswerte		263	262
Übrige Vermögenswerte		360	375
Total Langfristige Vermögenswerte		17'899	17'919
Total Vermögenswerte		21'668	21'454
Verbindlichkeiten und Eigenkapital			
Finanzielle Verbindlichkeiten	4	1'020	1'125
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten		1'838	1'896
Laufende Ertragssteuerschulden		86	125
Rückstellungen	5	161	182
Übrige Verbindlichkeiten		741	650
Total Kurzfristige Verbindlichkeiten		3'846	3'978
Finanzielle Verbindlichkeiten	4	7'303	7'371
Personalvorsorgeverpflichtungen		1'818	1'850
Rückstellungen	5	780	780
Latente Ertragssteuerschulden		641	621
Übrige Verbindlichkeiten		383	332
Total Langfristige Verbindlichkeiten		10'925	10'954
Total Verbindlichkeiten		14'771	14'932
Anteil Aktionäre der Swisscom AG am Eigenkapital		6'895	6'514
Anteil Minderheitsaktionäre am Eigenkapital		2	8
Total Eigenkapital		6'897	6'522
Total Verbindlichkeiten und Eigenkapital		21'668	21'454

Konsolidierte Geldflussrechnung (verkürzt und ungeprüft)

in Millionen CHF	1.1.–31.3.2017	1.1.–31.3.2016
Reingewinn	373	364
Anpassung für zahlungsunwirksame Positionen	700	709
Veränderung betriebliche Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	(83)	(304)
Ertragssteuerzahlungen	(184)	(107)
Geldzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	806	662
Ausgaben für Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte	(529)	(596)
Übrige Geldflüsse aus Investitionstätigkeit, netto	(40)	19
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit	(569)	(577)
Aufnahme und Rückzahlung von finanziellen Verbindlichkeiten, netto	(206)	(88)
Übrige Geldflüsse aus Finanzierungstätigkeit, netto	(29)	(26)
Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit	(235)	(114)
Nettozunahme (Nettoabnahme) flüssiger Mittel	2	(29)
Flüssige Mittel Anfang Jahr	329	324
Währungsumrechnung auf flüssigen Mitteln	(1)	1
Flüssige Mittel Ende Rechnungsperiode	330	296

Konsolidierte Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)

In Millionen CHF	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Eigene Aktien	Übrige Reserven	Anteil Aktionäre Swisscom	Anteil Minder- heits- aktionäre	Total Eigen- kapital
Bestand am 31. Dezember 2015	52	136	6'783	–	(1'734)	5'237	5	5'242
Reingewinn	–	–	365	–	–	365	(1)	364
Sonstiges Gesamtergebnis	–	–	(685)	–	6	(679)	–	(679)
Gesamtergebnis	–	–	(320)	–	6	(314)	(1)	(315)
Transaktionen mit Minderheitsaktionären	–	–	(5)	–	–	(5)	10	5
Erwerb eigener Aktien für aktienbasierte Vergütungen	–	–	–	(4)	–	(4)	–	(4)
Bestand am 31. März 2016	52	136	6'458	(4)	(1'728)	4'914	14	4'928
Bestand am 31. Dezember 2016	52	136	8'149	(1)	(1'822)	6'514	8	6'522
Reingewinn	–	–	373	–	–	373	–	373
Sonstiges Gesamtergebnis	–	–	41	–	(7)	34	–	34
Gesamtergebnis	–	–	414	–	(7)	407	–	407
Transaktionen mit Minderheitsaktionären	–	–	(23)	–	–	(23)	(6)	(29)
Erwerb eigener Aktien für aktienbasierte Vergütungen	–	–	–	(3)	–	(3)	–	(3)
Bestand am 31. März 2017	52	136	8'540	(4)	(1'829)	6'895	2	6'897

Anhang zum Zwischenabschluss

1 Grundsätze der Rechnungslegung

Grundlagen der Abschlusserstellung

Der vorliegende ungeprüfte konsolidierte Zwischenabschluss umfasst die Swisscom AG und alle ihre direkt und indirekt durch Stimmenmehrheit oder auf andere Weise kontrollierten Tochtergesellschaften (im Weiteren als Swisscom bezeichnet). Der konsolidierte Zwischenabschluss für die drei Monate, die am 31. März 2017 abgeschlossen wurden, wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard «IAS 34 Zwischenberichterstattung» erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Der konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung 2016 beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung sowie den neu ab 1. Januar 2017 anwendbaren Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt.

Die Erstellung des konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt vom Management, Einschätzungen und Annahmen zu treffen. Änderungen von Einschätzungen und Annahmen werden in der Berichtsperiode angepasst, in der sich die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen geändert haben.

Swisscom ist in Geschäftsbereichen tätig, in denen die Erbringung von Dienstleistungen keinen bedeutenden saisonalen oder zyklischen Schwankungen innerhalb des Geschäftsjahres unterliegt. Die Ertragssteuern werden basierend auf einer Schätzung des für das Gesamtjahr erwarteten Ertragssteuersatzes berechnet. Für den konsolidierten Zwischenabschluss wurde ein Währungsumrechnungskurs CHF/EUR von 1,07 als Stichtagskurs (31. Dezember 2016 CHF/EUR 1,074) und 1,069 als Durchschnittskurs (Vorjahr CHF/EUR 1,099) verwendet.

Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen

Ab 1. Januar 2017 wendet Swisscom verschiedene Änderungen der bestehenden International Financial Reporting Standards (IFRS) und Interpretationen an, welche keinen wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis oder die Finanzlage des Konzerns haben.

2 Segmentinformationen

Änderungen in der Segmentberichterstattung

Swisscom hat ihre Organisation noch stärker auf die Digitalisierung ausgerichtet, um die kunden-nahen Bereiche zu stärken und die Schlagkraft im hartumkämpften ICT-Markt zu erhöhen. Zudem will Swisscom durch die Anpassungen das Kundenerlebnis aus einer Hand stärken, Abläufe vereinfachen und die Effizienz erhöhen, um mehr Freiraum für Innovationen zu schaffen. Mit den organisatorischen Anpassungen wurde der Bereich Kleine und Mittlere Unternehmen aufgelöst. Das Telekom- und Lösungsgeschäft mit kleinen und mittleren Unternehmen wird in der Segmentberichterstattung neu im Segment Privatkunden ausgewiesen. Swisscom Directories (localsearch) wurde in den neuen Geschäftsbereich Digital Business überführt, der in den Übrigen operativen Segmenten ausgewiesen wird. Zudem werden neu sämtliche Field Service Funktionen von Swisscom Schweiz im Segment Privatkunden ausgewiesen. Weiter wurde das Flottenmanagement vom Bereich Participations (übrige operative Segmente) in das Segment IT, Network & Infrastructure überführt. Die Vorjahreszahlen wurden wie folgt angepasst:

In Millionen CHF

	Berichtet	Anpassung	Angepasst
Nettoumsatz			
Geschäftsjahr 2016			
Privatkunden	5'160	1'105	6'265
Kleine und Mittlere Unternehmen	1'367	(1'367)	–
Enterprise Customers (bisher Grossunternehmen)	2'611	(71)	2'540
Wholesale	989	(10)	979
IT, Network & Infrastructure (bisher IT, Network & Innovation)	129	44	173
Elimination	(816)	116	(700)
Swisscom Schweiz	9'440	(183)	9'257
Fastweb	1'957	–	1'957
Übrige operative Segmente	594	195	789
Group Headquarters	2	–	2
Elimination	(350)	(12)	(362)
Total Nettoumsatz	11'643	–	11'643

Segmentergebnis

Geschäftsjahr 2016

Privatkunden	2'748	753	3'501
Kleine und Mittlere Unternehmen	847	(847)	–
Enterprise Customers (bisher Grossunternehmen)	722	32	754
Wholesale	388	(9)	379
IT, Network & Infrastructure (bisher IT, Network & Innovation)	(2'508)	17	(2'491)
Swisscom Schweiz	2'197	(54)	2'143
Fastweb	124	–	124
Übrige operative Segmente	27	54	81
Group Headquarters	(114)	–	(114)
Überleitung Vorsorgeaufwand	(72)	–	(72)
Elimination	(14)	–	(14)
Total Segmentergebnis	2'148	–	2'148

Allgemeine Angaben

Die Festlegung der berichtspflichtigen operativen Segmente basiert auf dem Management-Ansatz. Danach erfolgt die externe Segmentberichterstattung auf Basis der internen Finanzberichterstattung an den operativen Hauptentscheidungsträger (Chief Operating Decision Maker). Die Berichterstattung erfolgt nach den Segmenten «Privatkunden», «Enterprise Customers», «Wholesale» und «IT, Network & Infrastructure», die zur Swisscom Schweiz zusammengefasst werden sowie «Fastweb» und «Übrige operative Segmente». Zusätzlich wird in der Berichterstattung «Group Headquarters», das nicht zugeteilte Kosten enthält, separat ausgewiesen.

Für die finanzielle Führung verrechnet Group Headquarters keine Management Fees und das Segment IT, Network & Infrastructure keine Netzkosten an andere Segmente. Die übrigen Leistungen zwischen den Segmenten werden zu Marktpreisen verrechnet. Die Ergebnisse der Segmente Privatkunden, Enterprise Customers sowie Wholesale entsprechen einem Deckungsbeitrag vor Netzkosten. Das Segment IT, Network & Infrastructure weist als Segmentergebnis den Betriebsaufwand und die Abschreibungen abzüglich dem Umsatz aus Vermietung und Verwaltung von Gebäuden und Fahrzeugen sowie den aktivierten Eigenleistungen und übrige Erträge aus. Das Segmentergebnis von Swisscom Schweiz entspricht in der Gesamtsumme dem Betriebsergebnis (EBIT) von Swisscom Schweiz. Das Segmentergebnis der Segmente Fastweb und Übrige operative Segmente entspricht dem Betriebsergebnis (EBIT) dieser Einheiten. Dieses umfasst den Nettoumsatz mit externen Kunden und anderen Segmenten abzüglich des Segmentaufwands und der Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten. Der Segmentaufwand umfasst den Material- und Dienstleistungsaufwand, Personalaufwand und übrigen Betriebsaufwand abzüglich der aktivierten Eigenleistungen und übrigen Erträge.

Der Segmentaufwand enthält als Vorsorgeaufwand die ordentlichen Arbeitgeberbeiträge. Die Differenz zwischen den ordentlichen Arbeitgeberbeiträgen und dem Vorsorgeaufwand nach IAS 19 wird in der Spalte «Elimination» ausgewiesen. Im ersten Quartal 2017 ist in der Spalte Elimination ein Aufwand von CHF 20 Millionen als Überleitungsposition zum Vorsorgeaufwand nach IAS 19 enthalten (CHF 18 Millionen im ersten Quartal 2016).

Aus der Verrechnung von Leistungen oder Verkäufen von Vermögenswerten zwischen den einzelnen Segmenten können unrealisierte Gewinne oder Verluste anfallen. Diese werden eliminiert und in den Segmentinformationen in der Spalte «Elimination» ausgewiesen.

Der Nettoumsatz und die Segmentergebnisse der einzelnen Segmente stellen sich für die ersten drei Monate 2017 wie folgt dar:

1.1.–31.3.2017, in Millionen CHF	Swisscom Schweiz	Fastweb	Übrige operative Segmente	Group Headquarters	Elimination	Total
Nettoumsatz mit externen Kunden	2'227	482	122	–	–	2'831
Nettoumsatz mit anderen Segmenten	19	2	65	–	(86)	–
Nettoumsatz	2'246	484	187	–	(86)	2'831
Segmentergebnis	561	15	23	(26)	(23)	550
Finanzertrag und Finanzaufwand, netto						(49)
Anteiliges Ergebnis assoziierter Gesellschaften						(1)
Ergebnis vor Ertragssteuern						500
Ertragssteueraufwand						(127)
Reingewinn						373

1.1.–31.3.2017, in Millionen CHF	Privatkunden	Enterprise Customers	Wholesale	IT, Network & Infrastructure	Elimination	Swisscom Schweiz
Nettoumsatz mit externen Kunden	1'497	586	138	6	–	2'227
Nettoumsatz mit anderen Segmenten	20	26	68	36	(131)	19
Nettoumsatz	1'517	612	206	42	(131)	2'246
Segmentergebnis	899	181	104	(623)	–	561

Der Nettoumsatz und die Segmentergebnisse der einzelnen Segmente stellen sich für die ersten drei Monate 2016 wie folgt dar:

1.1.–31.3.2016, in Millionen CHF, angepasst	Swisscom Schweiz	Fastweb	Übrige operative Segmente	Group Headquarters	Elimination	Total
Nettoumsatz mit externen Kunden	2'285	480	120	–	–	2'885
Nettoumsatz mit anderen Segmenten	20	2	50	–	(72)	–
Nettoumsatz	2'305	482	170	–	(72)	2'885
Segmentergebnis	591	(19)	12	(30)	(19)	535
Finanzertrag und Finanzaufwand, netto						(79)
Anteiliges Ergebnis assoziierter Gesellschaften						–
Ergebnis vor Ertragssteuern						456
Ertragssteueraufwand						(92)
Reingewinn						364

1.1.–31.3.2016, in Millionen CHF, angepasst	Privat-kunden	Enterprise Customers	Wholesale	IT, Network & Infrastructure	Elimination	Swisscom Schweiz
Nettoumsatz mit externen Kunden	1'532	609	139	5	–	2'285
Nettoumsatz mit anderen Segmenten	33	33	78	36	(160)	20
Nettoumsatz	1'565	642	217	41	(160)	2'305
Segmentergebnis	907	194	91	(600)	(1)	591

3 Finanzertrag und Finanzaufwand

In Millionen CHF	1.1.–31.3.2017	1.1.–31.3.2016
Zinsertrag	4	6
Zinsaufwand	(40)	(45)
Nettozinsaufwand	(36)	(39)
Fremdwährungsverluste	(4)	(4)
Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts von Zinssatzswaps	(1)	(26)
Übriger Finanzertrag und Finanzaufwand, netto	(8)	(10)
Finanzertrag und Finanzaufwand, netto	(49)	(79)

4 Finanzielle Verbindlichkeiten

In Millionen CHF	31.3.2017	31.12.2016
Bankdarlehen	67	208
Anleiheobligationen	677	645
Private Platzierungen	251	251
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	19	16
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	6	5
Total Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1'020	1'125
Bankdarlehen	509	545
Anleiheobligationen	5'446	5'495
Private Platzierungen	488	487
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	493	492
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	367	352
Total Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	7'303	7'371
Total Finanzielle Verbindlichkeiten	8'323	8'496

5 Rückstellungen

In Millionen CHF	Abbruch- und Instand- stellungs- kosten	Regulatorische und wettbewerbs- rechtliche Verfahren	Übrige	Total
Bestand am 31. Dezember 2016	542	150	270	962
Bildung Rückstellungen	1	1	8	10
Barwertanpassungen	5	–	–	5
Auflösung nicht beanspruchter Rückstellungen	(8)	–	(8)	(16)
Verwendung	–	–	(20)	(20)
Bestand am 31. März 2017	540	151	250	941
Davon kurzfristige Rückstellungen	–	11	150	161
Davon langfristige Rückstellungen	540	140	100	780

Rückstellungen für Abbruch- und Instandstellungskosten

Die in der konsolidierten Jahresrechnung 2016 erfassten Rückstellung für Abbruch- und Instandstellungskosten haben sich im laufenden Geschäftsjahr nicht wesentlich verändert.

Rückstellungen für regulatorische und wettbewerbsrechtliche Verfahren

Die in der konsolidierten Jahresrechnung 2016 erfassten Rückstellung für regulatorische und wettbewerbsrechtliche Verfahren haben sich im laufenden Geschäftsjahr nicht wesentlich verändert.

Übrige Rückstellungen

In den übrigen Rückstellungen sind vor allem Rückstellungen für Stellenabbau, Umwelt-, Vertrags- und Steuerrisiken enthalten. Die übrigen in der konsolidierten Jahresrechnung 2016 erfassten Rückstellungen haben sich im laufenden Geschäftsjahr nicht wesentlich verändert.

6 Eventualverbindlichkeiten und Eventualforderungen

Regulatorische und wettbewerbsrechtliche Verfahren

Bei den in der konsolidierten Jahresrechnung 2016 erläuterten Eventualverbindlichkeiten im Zusammenhang mit regulatorischen und wettbewerbsrechtlichen Verfahren kommt Swisscom zum Schluss, dass ein Mittelabfluss nicht wahrscheinlich ist und hat deshalb im Konzernabschluss per 31. März 2017 unverändert keine Rückstellungen erfasst.

Eventualforderungen aus Rechtsverfahren

Bei den in der konsolidierten Jahresrechnung 2016 erläuterten Eventualforderungen aus Rechtsverfahren kommt Swisscom zum Schluss, dass im Konzernabschluss per 31. März 2017 unverändert keine Forderungen erfasst werden.

7 Dividendenausschüttung

Die ordentliche Generalversammlung der Swisscom AG beschloss am 3. April 2017 die Zahlung einer Dividende von brutto CHF 22 pro Aktie. Die Dividendenzahlung von insgesamt CHF 1'140 Millionen erfolgte am 7. April 2017.

8 Finanzinstrumente

Buchwerte und beizulegende Zeitwerte von Finanzinstrumenten

Die Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von finanziellen Vermögenswerten sowie finanziellen Verbindlichkeiten mit den entsprechenden Bewertungskategorien setzen sich gemäss der folgenden Tabelle zusammen. Nicht enthalten sind dabei die flüssigen Mittel, Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Forderungen und Verbindlichkeiten, deren Buchwert einer angemessenen Schätzung des beizulegenden Zeitwerts entspricht. Die Hierarchie der beizulegenden Zeitwerte umfasst die folgenden drei Stufen:

- > **Stufe 1:** Börsenkurse an einem aktiven Markt für identische Vermögenswerte und Verbindlichkeiten;
- > **Stufe 2:** Andere Einflussfaktoren, die für Vermögenswerte und Verbindlichkeiten auf Märkten direkt und indirekt beobachtbar sind;
- > **Stufe 3:** Einflussfaktoren, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

In Millionen CHF	Buchwert				Beizulegender Zeitwert		
	Darlehen und Forderungen	Zur Veräusserung verfügbar	Erfolgs-wirksam zum Verkehrswert	Finanzielle Verbindlichkeiten	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
31. März 2017							
Derivative Finanzinstrumente	–	–	31	–	–	31	–
Übrige zum beizulegenden Zeitwert bewertete Vermögenswerte	–	–	62	–	62	–	–
Zur Veräusserung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	–	22	–	–	17	–	5
Finanzielle Vermögenswerte zum Fair Value	–	22	93	–	79	31	5
Übrige Darlehen und Forderungen	244	–	–	–	–	260	–
Finanzielle Vermögenswerte nicht zum Fair Value	244	–	–	–	–	260	–
Derivative Finanzinstrumente	–	–	61	–	–	61	–
Finanzielle Verbindlichkeiten zum Fair Value	–	–	61	–	–	61	–
Bankdarlehen	–	–	–	576	–	604	–
Anleiheobligationen	–	–	–	6'123	6'472	–	–
Private Platzierungen	–	–	–	739	–	758	–
Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	–	–	–	512	–	1'044	–
Übrige verzinsliche finanzielle Verbindlichkeiten	–	–	–	35	–	35	–
Übrige unverzinsliche finanzielle Verbindlichkeiten	–	–	–	277	–	277	–
Finanzielle Verbindlichkeiten nicht zum Fair Value	–	–	–	8'262	6'472	2'718	–

Zusätzlich sind am 31. März 2017 zur Veräusserung verfügbare finanzielle Vermögenswerte mit einem Buchwert von CHF 43 Millionen bilanziert, die zu Anschaffungskosten bewertet sind.

Die Vermögenswerte der Stufe 3 bestehen aus Anlagen in unterschiedliche Fonds. Der beizulegende Zeitwert ist auf Basis eines Berechnungsmodells berechnet worden. In den ersten drei Monaten 2017 gab es keine Veränderungen im Buchwert und keine Umgliederungen zwischen den unterschiedlichen Stufen.

9 Nahe stehende Unternehmen und Personen

Die Transaktionen zwischen Swisscom und den verschiedenen nahe stehenden Unternehmen und Personen in den ersten drei Monaten 2017 sind vergleichbar mit denjenigen Transaktionen wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung 2016 erläutert wurden.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Genehmigung des Zwischenberichts

Der Verwaltungsrat der Swisscom AG hat die Freigabe des vorliegenden Zwischenberichts am 2. Mai 2017 genehmigt.

Weitere Informationen

Aktieninformation

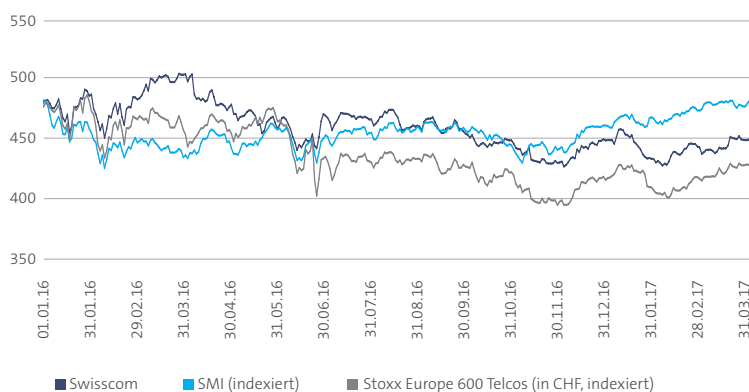
Wesentliche Kennzahlen zur Swisscom Aktie

31.12.2016–31.3.2017	SIX Swiss Exchange
Schlusskurs per 31. Dezember 2016 in CHF ¹	456,10
Schlusskurs per 31. März 2017 in CHF ¹	462,10
Veränderung in %	1,3
Höchstkurs in CHF ¹	468,20
Tiefstkurs in CHF ¹	429,80
Total Handelsvolumen in Aktien	10'543'660
Total Umsatzvolumen in Millionen CHF	4'720,93
Tagesdurchschnitt in Aktien	164'745
Tagesdurchschnitt in Millionen CHF	73,76

Quelle: Bloomberg
¹ bezahlte Kurse

Aktienkursentwicklung

Aktienkursentwicklung seit 1. Januar 2016 in CHF



Informationen zur Aktie

Am 31. März 2017 besteht das Aktienkapital aus insgesamt 51'801'943 Namenaktien, wovon die Schweizerische Eidgenossenschaft gemäss Telekommunikationsunternehmungsgesetz (TUG) die Mehrheit besitzt. Der Nennwert pro Namensaktie beträgt CHF 1.

Per Ende März 2017 weist Swisscom rund 80'000 eingetragene Aktionäre und einen Dispobestand von rund 15% auf.

An der ordentlichen Generalversammlung vom 3. April 2017 genehmigten die Aktionäre der Swisscom AG eine Dividende von CHF 22 brutto pro Aktie. Die Dividendenzahlung von insgesamt CHF 1'140 Millionen erfolgte am 7. April 2017.

Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Stimmrechte können nur dann ausgeübt werden, wenn der Aktionär im Aktienregister der Swisscom AG mit Stimmrecht eingetragen ist. Der Verwaltungsrat kann die Eintragung eines Aktionärs mit Stimmrecht ablehnen, wenn die Stimmrechte des Aktionärs 5% des Aktienkapitals überschreiten.

Finanzkalender

- > 17. August 2017 Veröffentlichung Zwischenergebnis zweites Quartal 2017
- > 02. November 2017 Veröffentlichung Zwischenergebnis drittes Quartal 2017
- > 07. Februar 2018 Veröffentlichung Jahresergebnis und Geschäftsbericht 2017

Handelsorte

Die Swisscom Aktien sind an der SIX Swiss Exchange kotiert und werden an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol «SCMN» (Valorenummer 874251) und in der Form von American Depositary Receipts (ADR) im Verhältnis 1:10 in den USA (Over The Counter, Level 1 Programm) unter dem Symbol «SCMWY» (Pink Sheet Nummer 69769) gehandelt.

Quartalsübersicht 2016 und 2017

In Millionen CHF bzw. wie angemerkt	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2016	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2017
Erfolgsrechnung										
Nettoumsatz	2'885	2'884	2'874	3'000	11'643	2'831				2'831
Material- und Dienstleistungsaufwand	(544)	(558)	(580)	(641)	(2'323)	(522)				(522)
Personalaufwand	(765)	(743)	(695)	(744)	(2'947)	(753)				(753)
Übriger Betriebsaufwand	(597)	(600)	(613)	(738)	(2'548)	(574)				(574)
Aktivierete Eigenleistungen und übrige Erträge	102	163	94	109	468	91				91
Betriebsergebnis (EBITDA)	1'081	1'146	1'080	986	4'293	1'073				1'073
Abschreibungen	(546)	(546)	(524)	(529)	(2'145)	(523)				(523)
Betriebsergebnis (EBIT)	535	600	556	457	2'148	550				550
Nettozinsaufwand	(39)	(42)	(31)	(43)	(155)	(36)				(36)
Übriges Finanzergebnis	(40)	(24)	(5)	69	–	(13)				(13)
Ergebnis assoziierter Gesellschaften	–	–	1	(4)	(3)	(1)				(1)
Ergebnis vor Ertragssteuern	456	534	521	479	1'990	500				500
Ertragssteueraufwand	(92)	(110)	(112)	(72)	(386)	(127)				(127)
Reingewinn	364	424	409	407	1'604	373				373
Anteil Aktionäre der Swisscom AG	365	424	410	405	1'604	373				373
Anteil Minderheitsaktionäre	(1)	–	(1)	2	–	–				–
Gewinn pro Aktie (in CHF)	7,05	8,20	7,90	7,82	30,97	7,20				7,20
Nettoumsatz										
Swisscom Schweiz	2'305	2'292	2'293	2'367	9'257	2'246				2'246
Fastweb	482	483	476	516	1'957	484				484
Übrige operative Segmente	170	195	199	225	789	187				187
Group Headquarters	–	1	–	1	2	–				–
Intersegment-Elimination	(72)	(87)	(94)	(109)	(362)	(86)				(86)
Total Nettoumsatz	2'885	2'884	2'874	3'000	11'643	2'831				2'831
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)										
Swisscom Schweiz	954	927	916	819	3'616	928				928
Fastweb	144	223	169	185	721	155				155
Übrige operative Segmente	34	46	47	37	164	40				40
Group Headquarters	(30)	(27)	(27)	(30)	(114)	(26)				(26)
Intersegment-Elimination	(3)	(6)	(5)	(8)	(22)	(4)				(4)
Überleitung Vorsorgeaufwand	(18)	(17)	(20)	(17)	(72)	(20)				(20)
Total Segmentergebnis (EBITDA)	1'081	1'146	1'080	986	4'293	1'073				1'073
Investitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte										
Swisscom Schweiz	424	448	411	472	1'755	357				357
Fastweb	169	145	156	163	633	165				165
Übrige operative Segmente	7	10	13	19	49	11				11
Intersegment-Elimination	(4)	(6)	(5)	(6)	(21)	(4)				(4)
Total Investitionen	596	597	575	648	2'416	529				529
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen										
Swisscom Schweiz	16'417	16'221	16'035	15'876	15'876	15'719				15'719
Fastweb	2'407	2'422	2'457	2'468	2'468	2'503				2'503
Übrige operative Segmente	2'507	2'491	2'503	2'493	2'493	2'575				2'575
Group Headquarters	314	309	297	290	290	282				282
Total Personalbestand	21'645	21'443	21'292	21'127	21'127	21'079				21'079
Operating Free Cash Flow	184	604	616	387	1'791	463				463
Nettoverschuldung	8'108	8'856	8'310	7'846	7'846	7'689				7'689

In Millionen CHF bzw. wie angemerkt	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2016	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2017
Swisscom Schweiz										
Umsatz und Ergebnisse										
Privatkunden	520	522	531	523	2'096	501				501
Enterprise Customers	125	125	126	127	503	120				120
Umsatz Mobilfunk Einzelverträge	645	647	657	650	2'599	621				621
Privatkunden	260	245	225	197	927	178				178
Enterprise Customers	145	142	140	145	572	140				140
Umsatz Festnetz Einzelverträge	405	387	365	342	1'499	318				318
Privatkunden	602	608	631	654	2'495	674				674
Enterprise Customers	1	2	2	2	7	2				2
Umsatz Bündelverträge	603	610	633	656	2'502	676				676
Übrige Umsätze Enterprise Customers	16	16	14	16	62	17				17
Total Umsatz Telekommunikationsdienste	1'669	1'660	1'669	1'664	6'662	1'632				1'632
Lösungsgeschäft	274	275	260	291	1'100	269				269
Handelswaren	157	144	145	191	637	147				147
Wholesale	139	148	149	155	591	138				138
Übrige Umsätze	46	44	49	46	185	41				41
Total Umsatz mit externen Kunden	2'285	2'271	2'272	2'347	9'175	2'227				2'227
Privatkunden	1'532	1'513	1'532	1'555	6'132	1'497				1'497
Enterprise Customers	609	603	579	630	2'421	586				586
Wholesale	139	148	149	155	591	138				138
IT, Network & Infrastructure	5	7	12	7	31	6				6
Total Umsatz mit externen Kunden	2'285	2'271	2'272	2'347	9'175	2'227				2'227
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)										
Privatkunden	951	926	907	867	3'651	931				931
Enterprise Customers	217	209	209	213	848	201				201
Wholesale	91	97	102	89	379	104				104
IT, Network & Infrastructure	(305)	(305)	(302)	(350)	(1'262)	(308)				(308)
Segmentergebnis (EBITDA)	954	927	916	819	3'616	928				928
Marge in % Nettoumsatz	41,4	40,4	39,9	34,6	39,1	41,3				41,3
Fastweb, in Millionen EUR										
Privatkunden	223	227	225	231	906	232				232
Geschäftskunden	171	177	169	189	706	168				168
Wholesale	44	35	40	56	175	51				51
Umsatz mit externen Kunden	438	439	434	476	1'787	451				451
Segmentergebnis (EBITDA)	131	204	155	171	661	145				145
Marge in % Nettoumsatz	29,8	46,3	35,5	35,8	36,8	32,0				32,0
Investitionen in Sachanlagen und übrige immaterielle Vermögenswerte	154	132	144	151	581	155				155
Breitbandanschlüsse in Tausend	2'241	2'257	2'295	2'355	2'355	2'400				2'400
Mobilfunkanschlüsse in Tausend	582	606	630	676	676	763				763

In Tausend bzw. wie angemerkt	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2016	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2017
Swisscom Schweiz										
Operationelle Daten										
Anschlüsse										
Privatkunden	2'319	2'260	2'202	2'134	2'134	2'063				2'063
Enterprise Customers	263	258	256	233	233	234				234
Festnetztelefonieanschlüsse	2'582	2'518	2'458	2'367	2'367	2'297				2'297
Privatkunden	1'930	1'940	1'947	1'954	1'954	1'950				1'950
Enterprise Customers	38	38	38	38	38	38				38
Breitbandanschlüsse	1'968	1'978	1'985	1'992	1'992	1'988				1'988
Privatkunden	1'323	1'351	1'377	1'418	1'418	1'438				1'438
Swisscom TV-Anschlüsse¹	1'323	1'351	1'377	1'418	1'418	1'438				1'438
Postpaid Privatkunden	3'264	3'269	3'286	3'305	3'305	3'306				3'306
Postpaid Enterprise Customers	1'228	1'242	1'242	1'247	1'247	1'256				1'256
Mobilfunkanschlüsse Postpaid	4'492	4'511	4'528	4'552	4'552	4'562				4'562
Prepaid Privatkunden	2'123	2'112	2'085	2'060	2'060	2'039				2'039
Mobilfunkanschlüsse	6'615	6'623	6'613	6'612	6'612	6'601				6'601
RGU Privatkunden	10'959	10'932	10'897	10'871	10'871	10'796				10'796
RGU Enterprise Customers	1'529	1'538	1'536	1'518	1'518	1'528				1'528
Umsatz generierende Einheiten (RGU)	12'488	12'470	12'433	12'389	12'389	12'324				12'324
Davin in Bündelverträgen	4'362	4'479	4'709	4'952	4'952	5'146				5'146
Bündelverträge	1'465	1'515	1'588	1'672	1'672	1'737				1'737
Breitbandanschlüsse Wholesale	329	342	351	364	364	385				385
Entbündelte Teilnehmerschlüsse	120	125	128	128	128	120				120
Swisscom Konzern										
Informationen nach geografischen Regionen										
Nettoumsatz Schweiz	2'398	2'396	2'393	2'478	9'665	2'343				2'343
Nettoumsatz Ausland	487	488	481	522	1'978	488				488
Total Nettoumsatz	2'885	2'884	2'874	3'000	11'643	2'831				2'831
EBITDA Schweiz	936	923	908	805	3'572	917				917
EBITDA Ausland	145	223	172	181	721	156				156
Total EBITDA	1'081	1'146	1'080	986	4'293	1'073				1'073
Investitionen Schweiz	425	451	416	482	1'774	362				362
Investitionen Ausland	171	146	159	166	642	167				167
Total Investitionen	596	597	575	648	2'416	529				529
Personalbestand Schweiz	18'960	18'754	18'551	18'372	18'372	18'280				18'280
Personalbestand Ausland	2'685	2'689	2'741	2'755	2'755	2'799				2'799
Total Personalbestand	21'645	21'443	21'292	21'127	21'127	21'079				21'079

¹ Anpassung nicht aktivierte TV-Anschlüsse 2016: 1. Quartal –44 Tsd., 2. Quartal –49 Tsd., 3. Quartal –63 Tsd., 4. Quartal –58 Tsd.

Zukunftsbezogene Stellungnahme

Der Zwischenbericht erscheint in Deutsch und in Englisch. Die deutsche Version ist verbindlich. This communication contains statements that constitute «forward-looking statements». In this communication, such forward-looking statements include, without limitation, statements relating to our financial condition, results of operations and business and certain of our strategic plans and objectives. Because these forward-looking statements are subject to risks and uncertainties, actual future results may differ materially from those expressed in or implied by the statements. Many of these risks and uncertainties relate to factors which are beyond Swisscom's ability to control or estimate precisely, such as future market conditions, currency fluctuations, the behavior of other market participants, the actions of governmental regulators and other risk factors detailed in Swisscom's and Fastweb's past and future filings and reports, including those filed with the U.S. Securities and Exchange Commission and in past and future filings, press releases, reports and other information posted on Swisscom Group Companies' websites. Readers are cautioned not to put undue reliance on forward-looking statements, which speak only of the date of this communication. Swisscom disclaims any intention or obligation to update and revise any forward-looking statements, whether as a result of new information, future events or otherwise.

